



Schnelle und effiziente Software-Updates fürs Auto: ZF tritt eSync Alliance bei

- **Over-the-Air-Updates vermeiden teure Fahrzeug-Rückrufe und verbessern Fehlerdiagnose**
- **Weltweite Initiative strebt nach standardisierten Over-the-Air-Lösungen**
- **Offene Plattform erlaubt Synergieeffekt zwischen automobilen und industriellen Anwendungen**

Friedrichshafen, Deutschland/Fremont, Kalifornien. ZF tritt der eSync Alliance bei. Die herstellerunabhängige Initiative schafft einen gemeinsamen Standard für Over-the-Air (OTA) Updates und Fehlerdiagnose, mit dessen Datenlösungen die Automobilindustrie jährlich Milliardenbeträge einsparen könnte.

Die Automobilindustrie bereitet sich auf die digitale Zukunft vor. Wenn Fahrzeuge mit hochmodernen automatisierten Funktionen – und langfristig autonom – unterwegs sind, gewährleisten regelmäßige Software-Updates Effizienz, Verkehrssicherheit und Cyberschutz. Derzeit müssen dazu umständliche und teure Rückrufaktionen durchgeführt werden, um die Updates in der Werkstatt oder beim Hersteller aufzuspielen. Dies verursacht besonders Flottenbetreibern hohe Kosten. Marktanalysen schätzen die Kosten für solche Rückrufe im Jahr 2016 alleine in den USA auf 3 Milliarden US-Dollar.

Over-the-Air (OTA) Updates können diesen Aufwand verringern, indem sie aktuelle Softwareversionen direkt und ohne Verzögerung von der Cloud ins Fahrzeug senden. Die eSync Alliance, der ZF nun beigetreten ist, nutzt das eSync-System, ursprünglich von dem kalifornischen Vernetzungsspezialisten Excelfore entwickelt, für einen sicheren Datenaustausch zwischen Cloud und elektronischen Endgeräten, die im Fahrzeug verbaut sind.

Die Plattform ermöglicht es Fahrzeugen dabei nicht nur, Software- und Firmware-updates zu empfangen, sondern kann Herstellern und



PRESSE-INFORMATION
PRESS RELEASE

Seite 2/4, 26.04.2018

Flottenbetreibern außerdem in Echtzeit Diagnoseberichte und Telematik-Daten übermitteln. Zusätzlich hilft das System, die Cyberarchitektur des Fahrzeugs vor Hackerangriffen zu schützen.

Ein gemeinsamer Standard

Momentan sind mehrere OTA-Systeme im Markt aktiv, jedes mit seinem eigenen, spezifischen Update-Mechanismus. Das eSync-System zielt darauf, einen gemeinsamen Standard zu etablieren. Firmen, die der Alliance beitreten, profitieren von einer vereinfachten Entwicklungsumgebung, die auf einer nach Kundenwünschen anpassbaren, skalierbaren und offenen Plattform basiert – mit durchgängigen Funktionen und Programmierschnittstellen.

„Die eSync Alliance ist führend, was OTA-Technologie und fortschrittliche Diagnosedaten angeht. So können teilnehmende Organisationen von standardisierten und vollkompatiblen OTA-Komponenten profitieren. ZF wird eine aktive Rolle in der Alliance spielen und zusammen mit unseren neuen Partnern den gesamten Automobilsektor in die digitale Zukunft bringen“, erklärt Franck Lesbroussart, Leiter der Digitalen Softwareentwicklung bei ZF.

Rick Kreifeldt, Executive Director der eSync Alliance, kommentiert: „ZF ist ein global führender Systemanbieter für Automobiltechnologie. Ich freue mich, den Konzern in der eSync Alliance willkommen zu heißen. ZF bringt eine Expertise und Größenordnung in die Alliance, mit der die Entwicklung einer gemeinsamen OTA-Plattform für die Automobilindustrie weiter vorangetrieben wird.“

Die offene und sichere eSync-Plattform bietet ZF zudem vielfältige Möglichkeiten für das umfassende Produktportfolio des Konzerns außerhalb des Automobilsektors – wie beispielsweise Bahn-, Marine- und andere industrielle Getriebe.



PRESSE-INFORMATION
PRESS RELEASE

Seite 3/4, 26.04.2018

Bildunterschrift:

Über die Cloud verschickte Over-the-Air (OTA) Software-Updates versprechen besseren Cyberschutz sowie mehr Komfort und helfen, die Kosten für Rückrufaktionen zu minimieren.

Bild: ZF

Pressekontakt ZF:

Thomas Wenzel, Director Global Corporate Communications,
Tel.: +49 7541 77-2543, E-Mail: thomas.wenzel@zf.com

Corina Tews, Leiterin Digitalization Communications,
Tel: +49 7541 77-8238, E-Mail: corina.tews@zf.com

Pressekontakt eSync:

Anja-Maria Hastenrath, Embedded PR, Tel. +49 89 64913634-11,
E-Mail: ah@embedded-pr.de

ZF Friedrichshafen AG

ZF ist ein weltweit führender Technologiekonzern in der Antriebs- und Fahrwerktechnik sowie der aktiven und passiven Sicherheitstechnik. Er ist mit 146.000 Mitarbeitern an rund 230 Standorten in nahezu 40 Ländern vertreten. Im Jahr 2017 hat ZF einen Umsatz von 36,4 Milliarden Euro erzielt. ZF zählt zu den weltweit größten Automobilzulieferern.

ZF lässt Fahrzeuge sehen, denken und handeln. Das Unternehmen wendet jährlich mehr als sechs Prozent des Umsatzes für Forschung und Entwicklung auf, vor allem für effiziente und elektrische Antriebe und eine Welt ohne Unfälle. Mit seinem umfangreichen Portfolio verbessert ZF Mobilität und Dienstleistungen nicht nur für Pkw, sondern auch für Nutzfahrzeuge und Industrietechnik-Anwendungen.

Weitere Presseinformationen sowie Bildmaterial finden Sie unter: www.zf.com



PRESSE-INFORMATION
PRESS RELEASE

Seite 4/4, 26.04.2018

eSync™ Alliance

Die eSync™ Alliance ist eine Brancheninitiative zur Förderung von unternehmensübergreifenden Over-the-Air (OTA) Update- und Diagnosedaten-Lösungen im Bereich der Automobilelektronik, die der Industrie zu potenziellen Kosteneinsparungen von einigen Milliarden Dollar verhelfen. Durch die Zusammenarbeit innerhalb der Allianz werden die Unternehmen von einer vereinfachten Entwicklungsumgebung profitieren, die durch eine standardisierte und dennoch individualisierbare Plattform ermöglicht wird. Grundlage der Allianz ist das eSync-System, eine ursprünglich von Excelfore entwickelte Plattform aus Cloud- und Embedded-Komponenten zur Schaffung einer abgesicherten Daten-Pipeline zu den im Fahrzeug verbauten Geräten.

www.esyncalliance.org